Jurtenferien Kirgistan

14 tägige Familienreise in Kirgistan







14 Tage 5 Etappen

Land: Kirgistan
Kategorie: Familienreisen
Level: Leicht
Gruppengröße: 4 - 8
: 5 Tage
: Einmalige Naturerlebnisse
: Spannende Nomadenkultur
: 4x4 oder Kleinbus
: Vollverpflegung während der Tour
: zzgl. Flug ab 500 €
4-5 Pers.: 2.340€ p.P./1.890 € Kind*
6-8 Pers.: 2.190 € p.P./1.790 € Kind*

Preis pro Person ab:

Ab 2340 €

Überblick

KIRGISTAN / FAMILIENREISEN

Eine der abwechslungsreichsten Gegenden Asiens, mit einer überaus gastfreundlichen Kultur, wartet darauf von Euch entdeckt zu werden. Kirgistan beeindruckt mit überwältigenden Landschaften, unglaublicher Abwechslung und herzlicher Gastfreundschaft. Es ist ursprünglich, wild und lässt die Freiheit spüren. Für Familien, die gern draußen sind und Outdoor-Abenteuer lieben, ein perfekter Ort für den Urlaub mit der ganzen Familie. Beim Reiten und Wandern lernt ihr das Land kennen. Ihr übernachtet in den Jurten der Nomaden und erlebt die Kultur hautnah:

- ✓ Reitausflüge zu den Nomaden und Kennenlernen vieler Nomaden-Traditionen

- Jurtenübernachtungen & Gästehäuser mit echten Einblicken in das Leben der Kirgisen
- die Adlerjagt & Jurtenbau kennenlernen
- in einer Filzwerkstatt selbst ein Andenken herstellen
- Zelten in der Natur, Baden in glasklaren Gebirgsseen, u.v.m.

Tagesprogramm

Tag 1 Anreise nach Bischkek (800 m)

Ankunft in den frühen Morgenstunden und Fahrt per Shuttle zu unserem Hotel in der Stadt. Nun erst einmal ausschlafen. Am Nachmittag werden wir dann bei einer kleinen Stadtführung Bischkek und seine Geschichte erkunden. Anschließend lassen wir den Tag bei einem leckeren Abendessen ausklingen.

: Hotel
: F, M, A

Bischkek





Tag 2 Bischkek - Jaichi Jurtencamp (2.500 m)

Nach dem Frühstück verlassen wir die Stadt mit unserem Tourfahrzeug und fahren durch das Chui Tal zum Issyk Kul, dem zweitgrößten Gebirgssee der Welt. Zum Mittag sind wir bei einer Familie in Balyktschi, der zweitgrößten Stadt am Issyk Kul eingeladen und erleben wahre Gastfreundschaft. Im weitläufigen Ala Bash Tal südlich des Issyk Kuls erreichen wir am Nachmittag das Jurtenlager Jaichy, ein perfekter Ort um entspannt in unsere Reise zu starten. Die Küche versorgt uns mit leckerer kirgisischer Kost. Auf dem großen Areal gibt es einen Spielplatz, die Berge sind in Sichtweite und das angeschlossene Museum erzählt spannende Geschichten über die Nomadenkultur der Kirgisen.

: Jurte
: F, M, A
: 250 km



Tag 3 Jaichy Jurtencamp (2.500 m)

Heute untenehmen wir unsere erste Reittour. Wir reiten in die nahe gelegene Berglandschaft. Die Entfernung und das Tempo bestimmen wir dabei selbst. Unser Guide und ein lokaler Pferdejunge helfen uns beim Handling mit den Tieren. Vorerfahrungen sind nicht nötig. Für Kinder unter 12 Jahren empfehlen wir das Pferd führen zu lassen. Kleine Kinder können auch mit Ihren Eltern zusammen auf einem Pferd reiten. Am Nachmittag besuchen wir einen Jurtenbaumeister und lernen das traditionelle Handwerk kennen.

: Jurte
: F, M, A
: 5 - 15 km





Tag 4 Jaichy Jurtencamp – Chong Kyzyl Suu (2.350 m)

Unsere nächste Station befindet sich direkt im Hochgebirge. Die heißen Quellen von Chong Kyzyl Suu (2.350 m) sind in einer tiefen Gebirgsschlucht inmitten eines Tian Shan Fichten Waldes eingebettet. Die dreistündige Fahrt dorthin allein bietet aber schon sehr viele Highlights, sodass uns auch heute definitiv nicht langweilig wird: wir besuchen einen Adlerjäger und lernen diese Jahrhunderte alte Tradition kennen, wir sind zum Mittagessen in einem ganz besonderen Jurtencamp direkt am Issyk Kul See und genießen nach

einer Wanderung am späten Nachmittag dann die heißen Quellen in den Bergen. Die Unterkunft ist einfach, aber im wundervollen Ambiente der Berge einmalig. Bei gutem Wetter können wir nach Absprache mit dem Guide auch unser Zelt in der Nähe der Unterkunft aufschlagen.

: Pension
: F, M, A
: 150 km

Chong Kyzyl Suu



Tag 5 Chong Kyzyl Suu – Yeti Oguz Lodge (1.800 m)

Nach dem Frühstück machen wir uns dann auf ins Nachbartal Yeti Oguz. Vor uns liegt eine 20 Kilometer Traumtour entlang der Wiesenhänge und durch die Wälder zwischen den zwei Tälern. Wir kommen an den Jurten der Einheimischen vorbei und haben den Blick auf den Issyk Kul und die alpine Berglandschaft zugleich. Die Pferde tragen uns sicher über den fahrstraßenbreite Weg. Angekommen in der Eco Village Lodge von Tilek & Diana beziehen wir unsere komfortablen Jurten. Optional buchen wir Euch auch Zimmer in der komfortablen Lodge (+20€ p.P. pro Nacht).

: Jurte
: F, M, A
: 20 km

Yeti Oguz



Tag 6 Yeti Oguz Lodge

Die Lodge hat sowohl eine Sauna, als auch ein Pool für die Kinder sowie Volleyballfläche und Spielplatz. Wir können heute einfach entspannen oder auch eine interessante Exkursion nach Karakol, die nahe gelegene Provinzstadt unternehmen. Der Basar von Karakol, die bekannte hölzerne Dunganen Moschee und orthodoxe Kirche sowie das geschichtliche Museum sind nur einige Sehenswürdigkeiten, deren Besuch sich lohnt. Vor allem auch die uigurische Küche mit dem für Karakol berühmten Gericht „Aschlamfu“ lohnt sich zu probieren. Für alle Wasserratten unter euch empfehlen sich die nahe Karakol gelegenen heißen Quellen in Aksu.

: Jurte
: F, M, A

Eco village Lodge





Tag 7 Drei Tage Reitausflug zu den Oguz Bashi Hochweiden

Das Yeti Oguz Tal wird dominiert vom 5.168 m hohen Oguz Bashi. Der imposante vergletscherte Berg ist von der Lodge aus zu sehen und das Ziel unserer Tour in den nächsten drei Tagen liegt direkt unterhalb des Gletschers.

Zum Start unserer Reittour fahren wir mit dem Auto ca. 15 km das Tal hinauf. Wir machen natürlich zwischenstop an den „Yeti Oguz“, den „Sieben Bullen“, der namensgebenden Felsformation für den Fluss, das Tal und auch das Dorf. Sieben Bullen, so müssen vor hunderten Jahren die roten Felsen ausgesehen haben. Heute sind es elf rote Felsen, die einen wunderbaren Kontrast zum umliegenden üppig grünen Tal bilden. Auf der Rückseite ist eine andere Felsformation, das gebrochene Herz. Wie dieser zweigeteilte Fels entstand erzählt die Legende…

Etwas talaufwärts starten wir unsere Reittour durch die unvergessliche Landschaft der alpinen Flusstäler der Terskey Ala Too. Die mit Tian Shan Fichten bewachsenen Berghänge begrenzen das Tal nach Ost und West. Unser Weg führt uns flussaufwärts auf die Hochweiden der Nomaden bis zur Hochweide unterhalb des Oguz Bashi Gletschers. Hier schlafen wir in der Jurte der einzigen Hirten dieser Weide. Sie verpflegen uns und wir lernen bei Ihnen die Traditionen der Nomaden kennen. Wir reiten hinauf zu Gletscher, können beim hüten des Viehs dabei sein, melken, Brotbacken und alles mitmachen, was sich an unserem Aufenthaltstag anbietet (da wir das vorher nur bedingt mit der Nomadenfamilie planen können, ist es davon abhängig, was gerade an diesem Tag zu tun ist). Am dritten Tag reiten wir zurück ins Tal mit vielen Einblicken in die Traditionen der Nomaden.

: Zelt
: F, M, A
: 5 bis 15 km pro Tag



Tag 10 Yeti Oguz Lodge - Bel Tam (1.610 m)

Die Fahrt entlang des Issyk Kul Südufer zurück führt über die gleich Strecke wie bereits hinzu und ist dennoch ganz anders. Die Ausblicke sind atemberaubend. Wir machen zahlreiche Stopps. Wir unternehmen einen Ausflug in die bizarren Felslandschaft nahe Kaji Say. In der „Märchenschlucht“ haben Wind und Wasser dort über viele Jahre mystische Skulpturen und Formationen entstehen lassen. Angekommen im Jurtencamp lädt die entspannte Atmosphäre zum Relaxen und baden am Strand ein. Auch hier gibt es einen kleinen Spielplatz und viele interessante Ecken für die Kinder.

: Jurte
: F, M, A
: 120 km

Bel Tam Jurtencamp





Tag 11 Bel Tam – Son Kul (3.000 m)

Entlang der atemberaubenden Seekulisse, des Issyk Kul fahren wir nach Kochkor. Die Stadt ist bekannt für die zahlreichen Filzwerkstätten. Natürlich lernen wir die Herstellung von Filz beim Besuch einer Werkstatt kennen. Beim Mitmachworkshop wird definitiv niemandem langweilig… Nach dem leckeren Mittag in der Filzwerkstatt geht es weiter an den Son Kul. Der auf 3.000 Meter gelegene See ist ein wahres Juwel und zählt zu den Highlights des Landes. Wir haben

: Jurte
: F, M, A
: 220 km

Kochkor



Tag 12 Reitausflug am Son Kul See

Der Son Kul ist ein einmaliger Ort in Kirgistan. Auf 3.000 Metern gelegen und eingebettet in eine riesige Weidenlandschaft, ist er im Sommer Domizil für Nomaden mit ihren abertausenden Tieren. Im Winter friert er zu und kein Mensch und Tier ist hier mehr anzutreffen. Wir reiten von unserem Jurtencamp entlang des Ufers Richtung Westen zwischen weidendem Vieh und den Jurten der

Nomaden. Nachdem der Tourismus im Son Kul in den letzten Jahren stark zugenommen hat, suchen wir uns heute zusammen mit unserem Guide ein Campspot in der Wildnis nach unseren Wünschen – am direkt am Seeufer oder auf den umliegenden Bergen. Unser kleines Son Kul Abenteuer gestalten wir selbst. Unsere Pferde werden am Nachmittag von unserem Guide zurück zum Jurtencamp geführt.

: Zelt
: F, M, A
: 20 km

Son Kul See





Tag 13 Son Kul - Bischkek

Absolute Ruhe, Fernblicke über den See und die Tiere, die am Morgen zum Ufer des Sees herablaufen, um zu trinken. Diese Einrück werden wir nie vergessen. Nach dem Frühstück heißt es dann schon Abschiednehmen und wir fahren zurück nach Bischkek. Auf dem Weg machen wir Halt am Burana Turm. Dieses Minarett aus dem 11. Jahrhundert ist eines der wenigen historischen Gebäude aus der Blütezeit der Seidenstraße in Kirgistan. Wir lassen die Reise in Bischkek gemeinsam ausklingen.

: Hotel
: F, M
: 300 km



Tag 14 Heimreise

Transfer zum Flughafen, Rückflug nach Hause.

: F



Leistungen

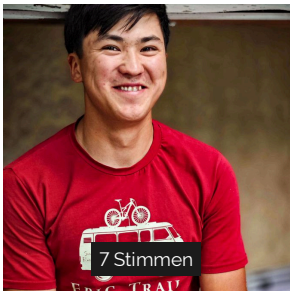
+ Inbegriffene Aktivitäten

- ✓ 13 Übernachtungen mit Frühstück (3 x Hotel, 8 x Jurte, 3 x Zelt), in der Anreisenacht steht unabhängig von der Ankunftszeit ein Hotelzimmer zur Verfügung
- ✓ Verpflegung wie in der Reisebeschreibung angegeben (Vollverpflegung außer am Abreisetag)
- ✓ lokaler englischsprachiger Guide/ Fahrer – auf Anfrage auch deutschsprachig
- ✓ Reitausflüge wir im Programm angegeben mit zusätzlichem lokalem Führer
- ✓ deutschsprachige Stadtführung in Bischkek
- ✓ Besichtigung in Karakol und der Märchenschlucht
- ✓ Besuch eines Adlerjägers, Jurtenbauers sowie einer Filzwerkstatt
- ✓ Welcome Dinner in Bischkek
- ✓ täglich Wasser, Obst und Trockenfrüchte

Nicht im Preis enthalten

- × An- und Abreise
- × optionale Ausflüge
- × Trinkgelder
- × Abendessen am letzten Reisetag in Bischkek

Guides



Adliet

MTB Guide Kirgistan

Mehr ≫



Tilek Omurzakov

Tour Koordinator und Guide in Kirgistan & Pamir

Mehr ≫



Stefan Ebert

Gründer von Epic Trails

Mehr ≫

Wichtige Informationen

Anforderungen

Für die Reittouren sind keine besonderen Vorerfahrungen nötig. Die Pferde sind Touristen gewohnt. Es sollte keine Scheu vor den Tieren und keine Allergie bestehen. Unser lokales Begleitteam gibt Einweisungen und hilft vor Ort. Alle Teilnehmer bekommen ihre

eigenen Pferde und legen die Etappen selbstständig zurück. Für Kinder bis 12 Jahre empfehlen wir das Pferd durch unsere lokalen Begleiter führen zu lassen. Je nach Fähigkeit und Sicherheit kann auch selbstständige geritten werden. Schwere Passagen können durch Absteigen und selbstständiges Führen der Tiere zu Fuß zurückgelegt werden. Wichtig ist, dass Vertrauen und den Wunsch mitzubringen eine mehrtätige Reittour zu unternehmen.

Klima

Kirgistan ist von trockenem Kontinentalklima geprägt. Für die Sommermonate Juni, Juli, August und September ist viel Sonne (Kirgistan hat 250 Sonnetage im Jahr) und Temperaturen tagsüber von ca. 35° in Bischkek, 30° am Issyk Kul und 15° am Son Kul. Nachts kühlt es besonders im Hochgebirge (ab 3.000 Meter) stark und erreicht auch im Sommer zeitweise Temperaturen um den Gefrierpunkt.

Übernachtungen

Wir übernachten in Hotels, Gästehäusern, Jurtencamps und zelten in der Wildnis. Die Unterkünfte sind liebevoll gestaltet, authentisch und wir werden die kirgisische Gastfreundschaft erleben.

Die Unterkünfte sind familienfreundlich und verfügen in der Regel über Familienzimmer. Bei den Jurtenübernachtungen ist die Belegung mit jeweils einer Familie mit vier Personen pro Jurte vorgesehen. Das Hotel in Bischkek verfügt über einen Pool.

Bei der Zeltnacht stehen Dreimannzelte oder ein Familienzelt bis 5 Personen zur Verfügung - ihr dürft selbst entscheiden, wie ihr Euch aufteilen möchtet. Ihr müsst eure eigenen **Schlafsäcke** mitbringen, um den Rest kümmern wir uns.

Änderungen der Route

Witterungsbedingt kann es zu Änderungen im Programm kommen. Kirgistan ist infrastrukturell schlecht erschlossen und wir sind auf mehreren Etappen im Hochgebirge unterwegs. Das Wetter ist der maßgebende Faktor für die Tourenführung. Es kann daher zu Veränderungen im Programmablauf kommen. Das Programm wie oben aufgeführt, stellt die optimale Variante dar.

Einreise / Visum

Für die Einreise nach Kirgistan benötigen Bürger aus Deutschland, Österreich, Schweiz und Italien kein Visum solange der Aufenthalt nicht länger als 60 Tage beträgt. Bürger anderer Staaten bitten wir sich bei der jeweiligen Vertretung zu informieren.

Impfungen und Gesundheitsvorsorge

Für die Einreise nach Kirgistan gibt es keine verpflichtenden Impfungen. Es ist jedoch wichtig, dass deine Standardimpfungen gegen Tetanus, Diphtherie und Polio auf dem aktuellen Stand sind. Zusätzlich empfehlen wir dir, über Impfungen gegen Hepatitis A nachzudenken. Bei längeren Aufenthalten oder bestimmten Aktivitäten könnten auch Impfungen gegen Hepatitis B und Tollwut sinnvoll sein. Besprich dies am besten mit deinem Arzt oder einem Tropenmediziner.

- Centrum für Reisemedizin: crm.de
- Robert Koch Institut: rki.de

Diese Seiten ersetzen natürlich keinen Arztbesuch. Plane genügend Zeit ein und kontaktiere deinen Arzt idealerweise schon einige Monate vor der Reise, um einen Impfplan zu erstellen.

Termine & Verfügbarkeit

KIRGISTAN / FAMILIENREISEN

Beginn Sonntag **16 Mai 2027**	Ende Samstag **29 Mai 2027**	Buchbar	Jetzt buchen
Beginn Sonntag **11 Juli 2027**	Ende Samstag **24 Juli 2027**	Buchbar	Jetzt buchen

Beginn Sonntag **1 Aug. 2027** › Ende Samstag **14 Aug. 2027** Buchbar Jetzt buchen